

Support Tipp

Referenzen

Mit Referenzen können zentral in einer Bibliotheksdatei gepflegte Standards wie Zubehör, Symbole, Planköpfe, etc in Projektdateien referenziert werden. Das bedeutet, wird am Standard etwas geändert, werden die Änderungen sofort in den Zieldateien übernommen.

Außerdem können Teilaspekte parallel zu einer Zeichnung bearbeitet werden, in dem diese Teilaspekte in einer separaten Datei ausgearbeitet werden und per Referenz in die Zieldatei übertragen werden. So kann ein Landschaftsplaner den Grundriss eines Hauses in seine Planungsdatei referenzieren, während an der Planung des Hauses noch gearbeitet wird.

Referenzen lohnen sich überall dort, wo aktuell vorhandene Elemente einer Quelldatei in eine Zieldatei eingebunden werden sollen, Änderungen aber noch zu erwarten sind. Die Änderungen können jederzeit durch Aktualisieren aus der Quelldatei in die Zieldatei übertragen werden.

Ansichtsbereiche auf Konstruktionsebene in einer Zieldatei können auch dazu genutzt werden, ganze Gebäude zu referenzieren, was z.B. für das Arbeiten mit BIM relevant sein kann. Beim Referenzieren mit Ansichtsbereichen werden z.B. Geschoß- und Referenzhöhen, Klassen, Symbole, etc. in die Zieldatei mit übertragen. Auf diese Weise kann z. B. ein Masterplan in einer Zieldatei erstellt und BIM-Planungen gemacht werden.

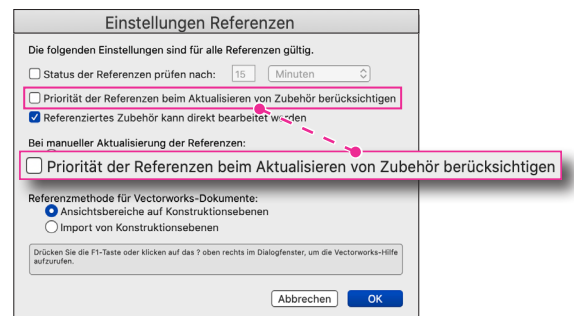
Für ein Reibungsloses Arbeiten mit Referenzen gilt es einige Vorüberlegungen anzustellen und die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

Option: „Priorität der Referenzen beim Aktualisieren von Zubehör berücksichtigen“

Im Dialogfenster **Organisation** (Extras > Organisation > Reiter „Referenzen“) werden die bestehenden Referenzen aufgelistet. Mit der Reihenfolge wird auch gleichzeitig die Priorität der Referenzen festgelegt. Diese Reihenfolge kann geändert werden, indem die einzelnen Listeneinträge mit der Maus verschoben werden. Voreingestellt ist diese Option ausgeschaltet.

Diese Reihenfolge ist von Bedeutung, wenn:

- referenziertes Zubehör unter dem gleichen Namen in mehreren weiteren Quelldokumenten vorkommt. Also mehrere Quelldokumente gleichnamige Symbole, Schraffuren, Datenbanken, Materialien etc. enthalten, diese Objekte aber dauerhaft nur aus einer bestimmten Quelldatei kommen sollen.
- die Option **Priorität der Referenzen beim Aktualisieren von Zubehör...** im Dialog **Einstellungen Referenzen** eingeschaltet ist (Extras > Organisation > Ansicht „Referenzen“ > Schaltfläche „Einstellungen“).



Ist diese Option eingeschaltet, arbeitet Vectorworks die Liste der Referenzen von oben nach unten ab und aktualisiert gleichnamiges Zubehör, das in mehreren Quelldokumenten vorkommt, aus dem Quelldokument in dem das Zubehör zuerst vorkommt.

Wenn zum Beispiel Zubehör in einer Bibliotheksdatei gepflegt wird und in eine Arbeitsdatei referenziert wurde, kann es dazu kommen, dass der Standard des zentral gepflegten Zubehörs verloren geht, da für die Aktualisierung auf eine Datei zugegriffen wird, in der das Zubehör nicht gepflegt wird, wenn:

- die Referenz der Bibliotheksdatei in der Liste weit unten steht (niedrig priorisiert ist) und
- Zubehör mit gleichem Namen in Quelldateien vorkommt, deren Referenzen in der Liste weiter oben stehen (höher priorisiert sind).

Tipp: Die Option **Priorität der Referenzen beim Aktualisieren von Zubehör berücksichtigen** grundsätzlich ausgeschaltet lassen. Wenn diese Option genutzt werden soll, muss die Referenz der Bibliotheksdatei so hoch priorisiert werden (in der Liste soweit oben stehen), dass bei einer Aktualisierung auf das Zubehör aus der richtigen Datei zugegriffen wird. Nach der bewussten Anwendung dieser Option sollte sie sofort wieder ausgeschaltet werden.

Hinweis:

Bevor Referenzen aktualisiert werden, sollte sichergestellt sein, dass alle unterbrochenen Referenzen wieder hergestellt sind.



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

Deutschland & Österreich

ComputerWorks GmbH
Schwarzwaldstraße 67
79539 Lörrach
www.computerworks.de

Schweiz

ComputerWorks AG
Florenz-Strasse 1e
4142 Münchenstein
www.computerworks.ch

Gefüllte Kreise zeigen, für welche Produkte dieser Tipp relevant ist:



Vectorworks ist eine eingetragene Marke von Vectorworks Inc.



Benennung von Referenzen

Es hat sich bewährt, für Ebenen auf denen sich ein Ansichtsbereich mit einer Referenz befindet, bei der Benennung den Präfix „REF_“ voranzustellen (z.B. REF_A_EG00-GR). Dieser Präfix zeigt deutlich an, dass diese Ebene eine Referenz enthält. Zusätzlich kann man daraus ersehen, dass auf dieser Ebene nicht gezeichnet werden sollte.

Es ist möglich auf einer Ebene mit einem referenzierten Ansichtsbereich zu zeichnen, aber es ist nicht empfohlen.

So kann man leicht verhindern, dass Referenzen von Dokument A in Dokument B weiter referenziert werden und von Dokument B in ein Dokument C. Die gewünschten Inhalte aus Dokument A sollten unbedingt direkt in Dokument C referenziert werden.

Referenzmethode für Vectorworks-Dokumente

(Extras > Organisation > Ansicht „Referenzen“ > Schaltfläche „Einstellungen“)

- Option: Ansichtsbereiche auf Konstruktionsebenen

Ist diese Option aktiviert, wird die Ebene eines Referenzierten Dokuments (Quelldokument) in einem Ansichtsbereich auf einer Konstruktionsebene im aktuellen Dokument (Zieldokument) dargestellt. Diese Option ist in Vectorworks voreingestellt. Diese Referenzmethode wird über den Dialog **Ansichtsbereich anlegen** angewendet (Ansicht > Ansichtsbereich anlegen > Dialog „Ansichtsbereich anlegen“).

- Option: Import von Konstruktionsebenen

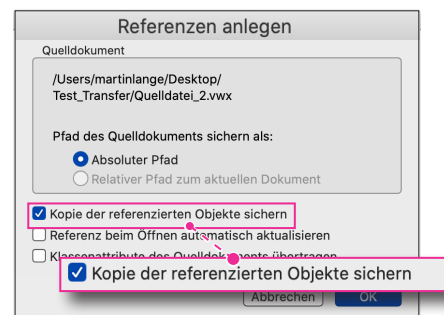
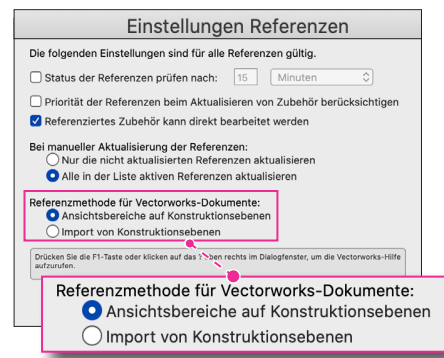
Mit dieser Option werden die ausgewählten Ebenen des referenzierten Dokuments (Quelldokument) mit dem aktuellen Dokument (Zieldokument) verknüpft und als zusätzliche Ebenen angezeigt. Namen der referenzierten Ebenen werden kursiv dargestellt. Soll diese Option angewendet werden, muss diese Option zuerst aktiviert werden.

Weitergeben von Dateien mit Referenzen

(Extras > Organisation > Ansicht „Referenzen“ > Schaltfläche „Bearbeiten“)

Die Schaltfläche **Bearbeiten** ist nur aktiv, wenn in der Liste der Quelldokumente im Dialog **Organisation** das zu bearbeitende Quelldokument markiert ist.

Um ein Zieldokument weiterzugeben, ohne dass die Referenzen im Zieldokument verloren gehen, gibt es die Möglichkeit eine Kopie der referenzierten Objekte im Zieldokument zu sichern. Dadurch werden die Referenzen in das Zieldokument kopiert und die Objekte bleiben in der Zieldatei erhalten, auch wenn die Verbindung zwischen Quell- und Zieldatei unterbrochen ist. Das hat allerdings zu Folge, dass das Zieldokument dadurch größer wird.



Hinweis: Weitere Information zu Referenzen und wie Referenzen angelegt werden, stehen in der Vectorworks Online-Hilfe bereit.
Stichwort: Referenzieren



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

Deutschland & Österreich

ComputerWorks GmbH
Schwarzwaldstraße 67
79539 Lörrach
www.computerworks.de

Schweiz

ComputerWorks AG
Florenz-Strasse 1e
4142 Münchenstein
www.computerworks.ch

Gefüllte Kreise zeigen, für welche Produkte dieser Tipp relevant ist:



Vectorworks ist eine eingetragene Marke von Vectorworks Inc.